

**Kapitel 15 260****Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen - LZG -**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2017 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2015 TEUR

**15 260****Landeszentrum Gesundheit  
Nordrhein-Westfalen - LZG -**

Das Kapitel Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen wird im Verlauf des Haushaltjahres in eine Budgeteinheit im Sinne von § 25 Haushaltsgesetz übergeleitet.

**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

111 01	011	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	200 000	175 000	+25 000	200
119 01	314	Vermischte Einnahmen. . . . .	20 000	30 000	-10 000	21
124 10	314	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung. . . . .	—	—	—	—
124 20	314	Einnahmen aus Nebenkostenerstattungen. . . . . Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 517 04.	—	—	—	—

**Übrige Einnahmen**

272 10	314	Beiträge Dritter. . . . . Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 99.	280 000	280 000	—	89
381 10	891	Erstattungen anderer Dienststellen. . . . . Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 427 01	30 000	30 000	—	30
Gesamteinnahmen Kapitel 15 260. . . . .			530 000	515 000	+15 000	339

## Erläuterungen

### **Zu Kapitel 15 260:**

Im Geschäftsbereich des Ministeriums wurde mit Wirkung zum 01.01.2012 das Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG.NRW) als Einrichtung nach § 14 Landesorganisationsgesetz gegründet.

Das LZG.NRW berät und unterstützt die Landesregierung, die Behörden und Einrichtungen des Landes NRW sowie die Gemeinden und Gemeindeverbände in Fragen der Gesundheit, der Gesundheitspolitik und der Gesundheitswirtschaft. Es wirkt mit an der Erkennung, Bündelung und dem Ausbau der Kompetenzen des Landes auf dem Gesundheitssektor und fördert die Stärkung des Politikfeldes Gesundheit auch unter bundes- und europapolitischen Aspekten.

Das LZG übt dabei u.a. die Aufgaben einer fachlichen Leitstelle und der Zentrale Stelle für das Meldeverfahren über die Teilnahme an den Früherkennungsuntersuchungen gem. § 27 ÖGDG NRW, der Zentralstelle für die Überwachung von Infektionskrankheiten gem. § 11 IfSG und der Arzneimitteluntersuchungsstelle des Landes NRW gem. § 9 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Arzneimittelgesetzes (AMGVwV) aus. Das LZG befasst sich in diesem Zusammenhang vor allem mit Fragen der Epidemiologie, Prävention und Gesundheitsförderung, Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Hygiene, Arzneimittelsicherheit und Sozialpharmazie, Gesundheitsberichterstattung und gesundheitsbezogenen Analysen.

Das LZG ist des Weiteren beauftragt mit der Konkretisierung des Gesundheitscampus Nordrhein-Westfalen, der Entwicklung neuer Versorgungsstrukturen und der Förderung der nordrhein-westfälischen Gesundheitswirtschaft, vor allem im Rahmen des landesweiten Clustermanagements Gesundheitswirtschaft.

Das Prinzip des Gender Mainstreaming sowie die sich aus der demografischen Entwicklung ergebenden besonderen Erfordernisse (Optimierungsbedarf in der Versorgung einer älter werdenden Gesellschaft) sind durchgängig zu berücksichtigen.

Die Einrichtung nimmt gemäß § 25 Absatz 1 Haushaltsgesetz am EPOS.NRW-Modellversuch zur Erprobung des fachlichen Rahmenkonzeptes zur Einführung der Integrierten Verbundrechnung teil (Modellbehörde) und wird in 2017 in eine Budgeteinheit übergeleitet.

Für Modellbehörden und Budgeteinheiten gelten u.a. folgende Regelungen des § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz (Gesamtausgabenbudgetierung):

Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4 und 5 mit Ausnahme der Gruppen 529 und 531 sind sowohl innerhalb der Hauptgruppe als auch zwischen diesen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppen 4 und 5 überschritten werden.

### **Zu Titel 111 01:**

Veranschlagt sind die Einnahmen aus sonstigen Gebühren sowie Entgelte nach Gebührentarifen und Pauschalabkommen.

Anpassung an das Ist-Ergebnis.

### **Zu Titel 119 01:**

Veranschlagt sind u.a. die Einnahmen aus der Dienstleitungsvereinbarung mit der ZLG (Kapitel 15 240).

Weniger in Anpassung an das Ist-Ergebnis.

### **Zu Titel 124 10:**

Der Titel ist vorsorglich für die Einnahmen aus Untervermietung in der Liegenschaft des LZG in Bochum ausgebracht.

**Kapitel 15 260****Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen - LZG -**

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2017 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2015 TEUR

**A u s g a b e n****Personalausgaben**

422 01	314	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. ....	2 501 600	2 515 700	-14 100	1 513
--------	-----	---	-----------	-----------	---------	-------

**Planstellen**

2017	2016	
1	1	Bes.Gr. B 4 Leitender/Leitende Ministerialrat/Ministerialrätin
6	6	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
8	8	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
23	23	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
6	6	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
3	3	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberratsrat/Regierungsoberratsrätin
5	5	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
9	9	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
1	2	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 1 (1) Stelleninhaber erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung
62	63	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>
44	44	Höherer Dienst
17	17	Gehobener Dienst
1	2	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

**Leerstellen**

2017	2016	
1	1	Bes.Gr. B 2 Direktor/Direktorin des LÖGD
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsmedizinalkdirektor/Regierungsmedizinalkdirektorin
2	2	Leerstellen

## Erläuterungen

## Zu Titel 422 01:

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 9 m.D.	Verlagerung nach 15 010 Titel 422 01	–	1
Zusammen		–	1

## Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2017	2016
A 15	Regierungsdirektorin/Regierungsdirektor	1	1
Zusammen		1	1

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2017	2016
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
B 2	–	1	–	–	–	–	Hochschuleinsatz in Maastricht	1	1
A 15	–	–	–	–	1	–	Einsatz beim Europarat in Straßburg	1	1
Zusammen	–	1	–	–	1	–		2	2

**Kapitel 15 260****Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen - LZG -**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2017 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2015 TEUR
427 01 314	Entgelte für Aushilfen. . . . .		37 000	7 000	+30 000	—
	Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 10 erhöhen oder vermindern die Mittel dieses Titels.					
428 01 314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .		6 191 600	6 163 400	+28 200	5 777
443 01 841	Fürsorgeleistungen. . . . .		1 000	—	+1 000	—
453 01 314	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung.		11 000	11 000	—	—

## Erläuterungen

### Zu Titel 428 01:

#### Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2017	Stellensoll 2016	mehr (+) / weniger (-)
AT	1	1	-
Höherer Dienst	17	15	+2
Gehobener Dienst	28	28	-
Mittlerer Dienst	44	46	-2
Gesamt	90	90	-

1 Stelle vergleichbar mittlerer Dienst ist wegen kw-Vermerks zum 31.12.2016 weggefallen (Stelle zur Beschäftigung von Absolventinnen und Absolventen der Qualifizierungsklassen für arbeitslose Menschen mit Behinderungen).

#### Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Hebungen aus dem mittleren Dienst	2	-
Mittlerer Dienst	Hebungen in den höheren Dienst, Realisierung eines kw-Vermerks, Verlagerung aus 15 010 Titel 428 01	1	3
Zusammen		3	3

#### Eingruppierung "Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"

Eingruppierung	2017	2016	+ / -
AT B 2	1	1	-
Insgesamt	1	1	-

#### Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2017	2016
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Höherer Dienst	-	-	1	-		1	1
Gehobener Dienst	-	-	2	-		2	2
Mittlerer Dienst	-	-	1	-		1	1
Zusammen	-	-	4	-		4	4

#### Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2017	2016
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	2	2
2. Praktikanten/Praktikantinnen	4	4
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	-	-
Zusammen	6	6

**Kapitel 15 260****Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen - LZG -**

Kapitel Titel			Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (–)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung		2017 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2015 TEUR
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. ....	285 000	285 000	—	223
517 01	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	169 000	169 000	—	269
517 04	313	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 124 20 geleistet werden.	280 000	280 000	—	374
518 01	314	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. ....	450 000	450 000	—	368
518 04	314	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. ....	462 400	461 000	+1 400	448
525 01	314	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. ....	94 000	94 000	—	64
526 01	313	Sachverständige. .... Verpflichtungsermächtigung: 30 000 EUR.	100 000	100 000	—	—
527 01	314	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. ....	150 000	150 000	—	133
529 30	314	Zur Verfügung der Dienststelle. ....	600	—	+600	—
529 40	314	Aufwand der Personal- und Schwerbehindertenvertretungen. ....	300	—	+300	—
546 03	313	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen. ....	165 000	10 000	+155 000	—
547 10	313	Ausgaben für Laborleistungen. .... Verpflichtungsermächtigung: 200 000 EUR.	270 000	270 000	—	269
547 20	313	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben. .... (Rück-)Einnahmen / Erstattungen / Beiträge Dritter für/bei Veranstaltungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. Verpflichtungsermächtigung: 150 000 EUR.	470 000	500 000	-30 000	317
547 30	314	Sächliche Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung. ....	510 600	510 600	—	374
547 40	314	Zentrale Stelle Gesunde Kindheit. ....	735 400	735 400	—	534
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)						
686 10	313	Beiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften, wissenschaftliche Einrichtungen und dergleichen. ....	5 700	5 700	—	3
Ausgaben für Investitionen						
811 01	314	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. ....	—	—	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 511 01:**

1. Geschäftsbedarf. . . . .	50 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften. . . . .	40 000 EUR
3. Postgebühren. . . . .	30 000 EUR
4. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen. . . . .	40 000 EUR
5. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen. . . . .	120 000 EUR
6. Sonstiges. . . . .	5 000 EUR
<b>Zusammen. . . . .</b>	<b>285 000 EUR</b>

**Zu Titel 518 01:**

Anmietung Bielefeld (250.000 EUR) und Bochum (200.000 EUR).

**Zu Titel 518 04:**

Für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. Veranschlagt sind die Mieten für die Dienstgebäude des Landeszentrums.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
100000000658	Münster	3.143	462.400
<b>Zusammen</b>		<b>3.143</b>	<b>462.400</b>

**Zu Titel 525 01:**

Die Reisekosten anlässlich der Fortbildung - einschließlich des Bereichs Datenverarbeitung - fallen diesem Titel zur Last.

**Zu Titel 529 30:**

Aus diesen Mitteln sind die Ausgaben zu bestreiten, die der Dienststelle aus dienstlicher Veranlassung entstehen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Verlagerung aus Kapitel 15 010 Titel 529 30.

**Zu Titel 529 40:**

Die Mittel dienen zur Deckung des Aufwandes der Personalvertretungen und der Schwerbehindertenvertretungen nach § 96 Abs. 8 des SGB IX.

Verlagerung aus Kapitel 15 010 Titel 529 40.

**Zu Titel 546 03:**

Veranschlagt für Umzüge der Dienststellen im Rahmen organisatorischer Veränderungen (Umzug auf den Gesundheitscampus).

**Zu Titel 547 10:**

Die Haushaltsmittel sind bestimmt für Betriebskosten der Labore, für Dienst- und Schutzkleidung, für Lehr- und Lernmittel sowie für Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte.

**Zu Titel 547 20:**

Die Haushaltsmittel sind u.a. bestimmt für Kommunikation und Aufklärung im Gesundheitswesen, Kosten für die Gesundheitsberichterstattung, die Dienstleistungsvereinbarung mit der ZLG, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Maßnahmen zur Arbeitssicherheit bzw. arbeitsmedizinischer Betreuung.

Weniger wegen Verlagerung nach Titel 427 01.

**Zu Titel 547 40:**

Nach § 32a Heilberufsgesetz sind Ärztinnen und Ärzte, die Früherkennungsuntersuchungen bei Kindern im Alter von einem halben bis zu fünfeneinhalb Jahren gem. § 26 SGB V durchführen, verpflichtet, die Durchführung der Untersuchung zu melden.

Die beim LZG eingerichtete "Zentrale Stelle Gesunde Kindheit" setzt das Meldeverfahren entsprechend der Verordnung zur Datenmeldung der Teilnahme an Kinderfrüherkennungsuntersuchungen/U-Untersuchungen um.

**Zu Titel 686 10:**

Die Haushaltsmittel sind u.a. veranschlagt für Beiträge an die European Public Health Association (EUPHA) in Utrecht und Beiträge an The Association of Schools of Public Health in the European Region (ASPHER) in Brüssel.



**Kapitel 15 260****Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen - LZG -**

<b>Kapitel</b>		<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>	<b>mehr (+)</b>	<b>IST</b>
<b>Titel</b>				<b>weniger (-)</b>	
	<b>Zweckbestimmung</b>				
<b>Funkt.-</b>		<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2015</b>
<b>Kennziffer</b>		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>TEUR</b>

812 10	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen. ....	1 605 900	442 700	+1 163 200	561
		<b>Verpflichtungsermächtigung: 160 000 EUR.</b>				

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 812 10:**

Neu-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Labore und Verwaltung, Beschaffung von Datenschutzeinrichtungen, Internet und Intranettechnik sowie Hard- und Software.

Mehr für die Ersteinrichtungen und Mietereinbauten auf dem Gesundheitscampus Bochum.

**Kapitel 15 260****Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen - LZG -**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2017 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2015 TEUR

**Titelgruppen**

## Titelgruppe 99

## Ausgaben aus Beiträgen Dritter und EU-Projekte

1. (§17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der auf gekommenen Einnahmen bei Titel 272 10 geleistet werden
4. Ausgaben, die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckt sind, können vor Eingang der Mittel geleistet werden, wenn eine verbindliche Förderzusage vorliegt. Die Vorfinanzierung darf 50 v.H. der Summe der Haushaltsansätze nicht überschreiten.
5. Aus den Mitteln der Titelgruppe dürfen Ausgaben auch dann geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für den selben Zweck veranschlagt sind (§35 Abs. 2 LHO).
6. Rückflüsse und Zinsen fließen den jeweiligen Ausgaben zu.

429 99	314	Personalausgaben. . . . .	—	—	—	—
547 99	314	Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	280 000	280 000	—	23
		Summe Titelgruppe 99. . . . .	280 000	280 000	—	23
		Gesamtausgaben Kapitel 15 260. . . . .	14 776 100	13 440 500	+1 335 600	11 248
		Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 15 260. . . . .	540 000	1 450 000	-910 000	

